

26.- 27. April 2019

MedCampus Graz

GEMEINSCHAFTSTAGUNG

der ÖGZMK Steiermark und Graz-Zahn

Thema Mund:Gesundheit

Zahnmedizin Graz





Liebe Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Prophylaxe- und zahnärztliche Assistentinnen, MUND : GESUNDHEIT- so lautet das Thema unserer zweitägigen Gemeinschaftstagung Graz-Zahn und ÖGZMK Steiermark 2019.

Die „stiefmütterliche“ Behandlung der Zahnmedizin innerhalb der Medizin ist nicht nur aufgrund der Schaffung des eigenen Diplomstudiums für Zahnmedizin entstanden. Letztendlich konnte sich die Meinung, dass Zahn-, Mund- und Kiefererkrankungen mit dem Rest des Körpers nichts zu tun haben weder durchsetzen noch ist diese en vogue. Die wissenschaftliche Literatur zeigt einen eindeutigen Trend in Richtung besserer Erklärungsmodelle von oralen Manifestationen non-oraler Genese und umgekehrt. Auch sind es unsere Patientinnen und Patienten, die uns mit systemischer Medikation und deren Einfluss auf zahnärztliche Erkrankungen oder auch derer Therapien konfrontieren. Schmerz- und Antibiotikamedikation aus zahnmedizinischer und pharmakologischer Sicht oder auch Auswirkungen auf das Mikrobiom in der Mundhöhle und im Darm sollen beleuchtet werden.

Der zweite Themenkomplex befasst sich ganz in der Tradition von Graz Zahn mit parodontologischen Themen. Biofilmentfernung, minimal-invasive Parodontaltherapie und Risikofaktoren in der Parodontologie und Implantologie werden von hochkarätigen Referenten aus Österreich und der Schweiz präsentiert. Der bereits im dritten Jahr stattfindende und sehr erfolgreiche Periimplantitis Hands-on Kurs für Zahnärztinnen und Zahnärzte bzw. separat für die PASS, findet wieder an der Universitätsklinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit als Ganztages-Workshop am Freitag statt.

Vorträge zu neuen Möglichkeiten der Adhäsivtechnik und Diagnostik bzw. Therapie der Wurzelkaries runden mit internationalen Experten die Tagung mit praxisrelevanten Themen ab.

Es war und ist uns ein großes Anliegen auch für die PASS und ZASS ein attraktives Programm zu gestalten und möglichst viele Inhalte in kleineren Gruppen interaktiv zu vermitteln. Wir würden uns sehr freuen, wenn die separaten Workshops und Seminare zu den Themen Ernährung, Raucherentwöhnung, Parodontitistherapie und Prophylaxe Ihr geschätztes Interesse wecken können und Sie daran teilnehmen.

Erstmalig findet die Gemeinschaftstagung im neuen Campus der Medizinischen Universität Graz statt. Eine Premiere, die auch dazu einlädt die neue Med-Uni kennen zu lernen, falls dies noch nicht geschehen ist.

Wir hoffen, dass wir wieder ein wissenschaftlich interessantes und in der täglichen Praxis relevantes Programm für Sie zusammenstellen konnten und freuen uns sehr, wenn Sie die Zeit finden an der Tagung teilzunehmen.

Mit den besten Grüßen

Behrouz Arefnia, Michael Haas, Norbert Jakse, Petra Rugani

VORTRÄGE

MedCampus HS 4

Freitag, 26.04.2019

- 08.30 - 09.00 Begrüßung im Foyer und gemeinsames Frühstück
- 09.00 - 09.45 *Stephan Acham, Graz*
Schmerz- und Antibiotikatherapie in der Zahnärztlichen Chirurgie
- 09.45 - 10.30 *Akos Heinemann, Graz*
Zahnmedizinisch relevante Schmerz-Medikamente und ihre (Wechsel)wirkungen
- 10.30 - 11.15 Kaffeepause mit Dentalausstellung
- 11.15 - 12.00 *Vanessa Stadlbauer-Köllner, Graz*
Medikamente und Mikrobiom
- 12.00 - 12.45 *Behrouz Arefnia, Graz*
Wie wirken Antibiotika auf das orale Mikrobiom?
- 12.45 - 14.00 Mittagspause mit Dentalausstellung
- 14.00 - 15.30 *Carmen Anding, Bern*
Was kann Komposit – Restauration tief zerstörter Zähne
- 15.30 - 16.15 Kaffeepause mit Dentalausstellung
- 16.15 - 17.45 *Michael Haas, Graz*
Biofilmentfernung – Kratzen und polieren Sie noch?
- ab 17.45 get together

Samstag, 27.04.2019

- 09.00 - 10.30 *Patrick Schmidlin, Zürich*
Minimalinvasive Parotherapie
- 10.30 - 11.15 Kaffeepause mit Dentalausstellung
- 11.15 - 12.15 *Dirk Ziebolz, Leipzig*
Möglichkeiten und Grenzen der Diagnostik, Therapie und Prävention der Wurzelkaries
- 12.15 - 12.45 *Karl Glockner, Graz*
Amalgamersatz
- 12.45 - 13.30 Mittagspause mit Dentalausstellung
- 13.30 - 15.00 *Christoph Ramseier, Bern*
Risikofaktoren – Parodontitis/Periimplantitis

Seminare und Hands-on Kurse für ZÄ, ZASS und PASS MedCampus HS 5 und Univ.-Klinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit

Freitag, 26.04.2019

Seminare im MedCampus HS 5

- 09.00 - 12.30 *Selma Husejnagic, Wien*
i-Top Brush & Learn
- 12.30 - 13.30 *Mittagspause mit Dentalausstellung*
- 13.30 - 15.30 *Annemarie Brunner, Graz*
Ernährung und Mundgesundheit
- 15.30 - 17.00 *Patrick Schmidlin, Zürich*
Minimalinvasive Parotherapie für PASS

Hands-on an der Univ.-Klinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit

- 09.00 - 13.00 *Arbeitskurs 1: Periimplantitis - Konservative Therapie für ZÄ*
- 14.00 - 17.00 *Arbeitskurs 2: Periimplantitis - Chirurgische Therapie für ZÄ*
- 09.00 - 17.00 *Arbeitskurs 3: Periimplantitis-Therapie für PASS*

AUSGEBUCHT

Samstag, 27.04.2019

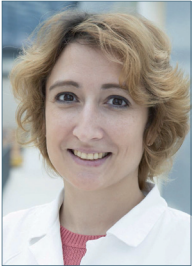
Seminare im MedCampus HS 5

- 09.00 - 12.00 *Christoph Ramseier, Bern*
Raucherentwöhnung
- 12.00 - 13.00 *Mittagspause mit Dentalausstellung*
- 13.00 - 15.00 *Dirk Ziebolz, Leipzig*
Prävention von Wurzelkaries – Was funktioniert und was nicht!

Hands-on an der Univ.-Klinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit

- 9.00 - 12.30 *Carmen Anding, Bern*
Raffinierte Kompositkorrekturen
Minimalinvasive Behandlungsmethoden mit großem ästhetischen Effekt

WORKSHOPS - SEMINARE



Selma Husejnagic, Wien

i-Top Brush & Learn

Wie Prophylaxe auch funktionieren kann

Seminar im MedCampus HS 5

Freitag, 26.04.2019, 9.00 - 12.30 Uhr

Studium Zahnmedizin an der Medizinischen Universität Wien, danach Abschluss des postgraduellen Universitätslehrgangs für Parodontologie, MSc. Seit 2013 Assistenzärztin an der Universitätszahnklinik Wien, Fachbereich für Zahnerhaltung und Parodontologie.

Individuell trainierte orale Prophylaxe – Das praktische Erlernen der richtigen Mundhygiene und die Motivation, das Gelernte jeden Tag aufs Neue umzusetzen.

Die Vermeidung von Schäden und Erkrankungen am Weich- und Hartgewebe hat die oberste Priorität in der individuell trainierten oralen Prophylaxe.

Praktische und theoretische Übungen mit allen Teilnehmern.



Annemarie Brunner, Graz

Ernährung und Mundgesundheit

Seminar im MedCampus HS 5

Freitag, 26.04.2019, 13.30 - 15.30 Uhr

25 Jahre Berufserfahrung als Diätologin im klinisch stationären Bereich (Ernährungstherapeutische Interventionen und Verpflegsmanagement) mit den Schwerpunkten perioperative Ernährung, postchirurgischer Nahrungsaufbau, Wundmanagement, Geriatrie, Stoffwechselstörungen und Gastroenterologische Erkrankungen.

Zusatzbildungen in Public Health, Hospital und Health Care Management

Ernährung und Mundgesundheit (Seminar)

Wechselwirkung Ernährungsverhalten und Mundgesundheit – ein Henne-Ei Prinzip?

Teil1) Auswirkung unserer Ernährung auf die Mundgesundheit

Teil2) Auswirkungen der Mundgesundheit auf unsere Ernährung

WORKSHOPS - SEMINARE



Patrick Schmidlin, Zürich

Minimalinvasive Parotherapie für PASS

Seminar im MedCampus HS 5

Freitag, 26.04.2019, 15.30 - 17.00 Uhr

Leiter des Bereiches für Parodontologie und Peri-implantäre Erkrankungen am Zentrum für Zahnmedizin der Universität Zürich

Eine erfolgreiche Parodontitisbehandlung hängt von vielen Faktoren ab. Dieses Seminar geht auf verschiedene Ansatzpunkte zur Optimierung der Resultate ein und fokussiert dabei auf minimal-invasive Aspekte der nicht-chirurgischen Therapie. Dass dabei weniger durchaus auch mehr sein kann, ist Ziel der Veranstaltung, vorausgesetzt man setzt konsequent auf das elementare Geheimnis der Parodontologie: Die 3P.

Im Rahmen des Seminars werden präventive und operative Aspekte vorgestellt und diskutiert und anhand einen Patientenbeispiels diskutiert. Die Grenzen der nicht-chirurgischen Phase für die PASS werden auch kritisch beleuchtet.



Carmen Anding, Bern

„Zähne schenken Lachen“

Raffinierte Kompositkorrekturen – Minimalinvasive Behandlungsmethoden mit grossem ästhetischen Effekt

Hands-on an der Univ.-Klinik für Zahnmedizin und

Mundgesundheit, Samstag, 27.04.2019, 9.00 - 12.30 Uhr

Makellose Zähne sind für viele von uns ein Symbol für Schönheit, Jugendlichkeit, Attraktivität, Lebensqualität und Vitalität. Das Bewusstsein über die Wirkung unseres Erscheinungsbildes hat in den vergangenen Jahren stark zugenommen. Mit einem attraktiven Äusseren verbinden wir mehr Erfolg und mehr Selbstbewusstsein.

Es sind nicht die „klassischen prothetischen Fälle“, die uns häufig in der Therapiewahl herausfordern. Es sind mehr die Patienten, deren Zähne vielleicht gesund oder wenig gefüllt sind, aber nicht schön in der Zahnfarbe, Zahnform und Zahnstellung sind. Wir sollten also heutzutage Behandlungsmethoden anbieten können, mit denen wir die Wünsche unserer Patienten minimalinvasiv bei moderatem Kostenaufwand erfüllen können.

Glücklicherweise ist das Dank der diversen Bleachingmethoden, der Existenz zahlreicher Korrekturschienenprodukte, der herausragenden Composit- und Glasfasermaterialien heutzutage sehr gut möglich, auch knifflige Fälle lassen sich damit minimalinvasiv und ästhetisch ansprechend lösen.

Dieser Kurs zeigt Ihnen sehr illustrativ anhand vieler komplexer klinischer Fälle die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten Step-by-Step.



Christoph Ramseier, Bern
Raucherberatung in der Zahnarztpraxis

Seminar im MedCampus HS 5
Samstag, 27.04.2019, 9.00 - 12.00 Uhr

Aus- und Weiterbildung an der Universität Bern, Staatsexamen in Zahnmedizin 1995, Doktor der Zahnmedizin 2000, Ausbildung zum Spezialisten in Parodontologie und Implantologie an den Zahnmedizinischen Kliniken der Universität Bern 1999 - 2000, Facharzt für Parodontologie SSO/SSP und der European Federation of Periodontology (EFP) 2004, Research Fellow der University of Michigan 2004-2008, Privatdozent der Universität Bern 2016.

Gegenwärtige Anstellung: Oberarzt an der Klinik für Parodontologie der Universität Bern.

Forschungsschwerpunkte: Parodontales Risikomanagement, Tabakentwöhnung in der zahnmedizinischen Praxis

Wenn Raucher mit Parodontitis kausal therapiert werden sollen, dann ist neben der professionellen Zahnreinigung und der Instruktion der häuslichen Mundhygiene zusätzlich ein motivierendes Gespräch über den Rauchstopp angebracht. Patienten können zudem beraten werden, Ihren Tabakkonsum mit nikotinhaltingen Produkten zu ersetzen. Hierzu gehören heute neben Nikotinpflaster oder -kaudepots auch die E-Zigaretten. Im Raucherberatungsseminar werden die einzelnen Methoden genauer diskutiert.



Dirk Ziebolz, Leipzig
Prävention von Wurzelkaries – Was funktioniert und was nicht!

Seminar im MedCampus HS 5
Samstag, 27.04.2019, 13.00 - 15.00 Uhr

Studium von 1998 – 2003. Seit September 2014 Oberarzt der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie der Universität Leipzig; M.Sc. in Periodontology and Implantat Therapy. 2018 Ernennung zum außerplanmäßigen

Professur der Universität Leipzig.

Mit steigendem Lebensalter steigt das Risiko von Wurzelkaries vor allem bei freiliegenden Wurzeloberflächen. Nach aktuellen Kenntnissen weist etwa jeder Dritte im Alter von 65-74 Jahren mindestens eine Wurzelkariesläsion auf. Somit ist Wurzelkaries insbesondere in der Gruppe älterer Patienten ein wachsendes Problem. Folglich sind bekannte Risikoindikatoren für das Entstehen von Wurzelkaries vornehmlich mit Veränderungen bzw. Einflüssen des Älterwerdens verbunden.

Die klinische Beurteilung von Wurzelkariesläsionen erfolgt durch visuell-taktile Untersuchungen ergänzt durch lichtbasierte Techniken. Zur Senkung des Kariesrisikos sind die Identifizierung, Reduktion und Kontrolle von Einflussfaktoren sowie der Einsatz verschiedener kariespräventive Substanzen erste Maßnahmen, z.B. Anwendung von CHX- und/oder Fluoridpräparaten.

Das Seminar soll ein Überblick mögliche Risikoindikatoren, diagnostische Möglichkeiten sowie präventive als auch restaurative Therapiemaßnahmen aufzeigen.

INFORMATIONEN

Teilnahmegebühren Gemeinschaftstagung 26.-27.04.2019

(zahnärztliche AssistentInnen/PAss erhalten 50% Ermäßigung)

- Allgemeine Tagungsgebühren € 320,-
- Mitglieder der ÖGZMK € 290,-
- Mitglieder der ÖGZMK Steiermark, ZahntechnikerInnen € 250,-
- StudentInnen der Zahnmedizin € 45,-
- StudentInnen der Zahnmedizin (bei Mitgliedschaft ÖGZMK Stmk) € 25,-
- Tageskarte Freitag, 26.04. € 190,-
- Tageskarte Samstag, 27.04. € 160,-

Seminare im Zuge der Gemeinschaftstagung

(keine Zusatzgebühren - Anmeldung erforderlich)

- i-Top Brush & Learn Fr., 26.04., 09.00-12.30 Uhr
- Ernährung und Mundgesundheit Fr., 26.04., 13.30-15.30 Uhr
- Minimalinvasive Parotherapie für PASS Fr., 26.04., 15.30-17.00 Uhr
- Raucherentwöhnung Sa., 27.04., 09.00-12.00 Uhr
- Prävention von Wurzelkaries – Was funktioniert und was nicht! Sa., 27.04., 13.00-15.00 Uhr

Teilnahmegebühren Arbeitskurse 26.04.2019

- Arbeitskurs 1 - ZA (Konservative Therapie), Fr., 26.04., 09.00-13.00 Uhr € 190,-
- Arbeitskurs 2 - ZA (Chirurgische Therapie), Fr., 26.04., 14.00-17.00 Uhr € 190,-
- Arbeitskurs 3 - PASS Periimplantitis, Fr., 26.04., 09.00-17.00 Uhr € 290,-

Teilnahmegebühr Arbeitskurs 27.04.2019

(Anmeldung zur Gemeinschaftstagung erforderlich)

- Raffinierte Kompositorkorrekturen, Minimalinvasive Behandlungsmethoden mit großem ästhetischen Effekt, Sa. 27.04., 09.00-12.30 Uhr € 90,-

Veranstaltungsorte

Vorträge: MedCampus - LKH Univ.-Klinikum Graz
Neue Stiftingtalstraße 6, 8010 Graz

Arbeitskurse: Universitätsklinik für Zahnmedizin und Mundgesundheit
Billrothgasse 4, 8010 Graz

Fortbildung

Die gesamte Gemeinschaftstagung ist für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Zahnärztekammer für das Fach Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde mit maximal 14 Fortbildungspunkten approbiert. Tageskarten werden aliquot angerechnet (Freitag 8 Punkte, Samstag 6 Punkte).

Programmänderungen vorbehalten.

Ihre weiteren Fortbildungsveranstaltungen

Herbstseminar der ÖGZMK Steiermark - Schloss Seggau 18.-19.10.2019
Konservierendes Symposium Schladming 17.-18.01.2020

